

Blitzermarathon wird zum Schneckenmarathon

Okay, nicht alle haben es mitbekommen, aber ansonsten hat die massive Berichterstattung zum Blitzermarathon Wirkung gezeigt: Wer unterwegs war, merkte, dass die Autofahrer eher zu langsam als zu schnell fahren. Deshalb gab es bereits heute nachmittag kaum Raser und auch in der zweiten Zwischenmeldung der Polizei heißt es: „Keine besonderen Vorkommnisse“:

Von 5656 gemessenen Fahrzeugen waren 155 zu schnell, der Spitzenreiter hatte „nur“ Tempo 87 in der 50-Zone. Da hat die Polizei schon deutlich schlimmeres vermelden müssen.